

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 33 (1915)
Heft: 295

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 295

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel — Handelsregister. — Erfindungspatente. Die Messen in Leipzig, London und Lyon im Jahre 1916.
Sommaire: Titres disparus — Registre du commerce. — Brevets d'invention.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der Inhaberoobligation Nr. 287139 der A.-G. Leu & Co., Hypothekar- und Handelsbank in Zürich 1, über Fr. 5000, zu 4½% verzinslich, datiert den 10. Juli 1912, mit Coupons vom 15. Januar 1915 u. ff., wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel samt Coupons binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Obligation nebst Coupons als kraftlos erklärt würde. (W 435^a)
Zürich, den 8. Dezember 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes, V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Vogt.

Mit Beschluss vom 17. November 1915 hat die Rekurskammer des Obergerichtes nach erfolglosem Aufruf den vermissten, angeblich abbezahlten Kaufschuldbrief für Fr. 80, auf Heinrich Schärer, Hans Heinrichen sel. Sohn, von Hütten, Spinner in Glattfelden, zugunsten des Jakob Klöti, Spinner, Ulrichen sel. Sohn, in Glattfelden, d. d. 22. November 1875 (letzter bekannter Gläubiger: Der ursprüngliche; gegenwärtige Eigentümerin des Unterpandes: Witwe Elisabetha Schärer-Schmid in Glattfelden), kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll bewilligt. (W 438)
Bülach, den 16. Dezember 1915.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingly.

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die Inhaber der nachbezeichneten vermissten Schuldurkunden, oder wer sonst über dieselben Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von heute an, sich bei dem unterzeichneten Gerichte zu melden, widrigenfalls die Titel als kraftlos erklärt würden.

Schuldbrief für Fr. 2000, datiert den 23. März 1906, lautend auf Reinhold Partsch, in Nohl-Uhwiesen, zugunsten des Armengutes Uhwiesen, angeblich abbezahlt (letzter bekannter Schuldner: Heiner Spiess in Uhwiesen, Gläubiger: der ursprüngliche).

Kaufschuldbrief für Fr. 550, datiert den 29. Oktober 1883, lautend auf Johannes Meister, Förster in Daachsen, zugunsten des Joh. Frei-Spiess in Alten, angeblich abbezahlt (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche, Gläubiger: Zücherer Kantonalbank).

Kaufschuldbrief für Fr. 250, datiert den 17. März 1882, lautend auf Johann Meister, Förster in Daachsen, zugunsten des Konrad Bernhard, von Daachsen, angeblich abbezahlt (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen).

Schuldbrief für Fr. 500, datiert den 26. März 1907, lautend auf Reinhold Stelling, Schlosser in Flurlingen, zugunsten des E. Beck-Brugger in Schaffhausen, angeblich abbezahlt (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen). (W 262^a)

Andelfingen, den 16. August 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen,
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Kramer.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der nachbezeichneten vermissten Schuldurkunde, oder wer sonst über dieselbe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an, sich bei dem unterzeichneten Gerichte zu melden, widrigenfalls die Urkunde als kraftlos erklärt und an deren Stelle ein neuer, Fr. 2000 haltender, allseitig gültiger Titel ausgestellt würde.

Kaufschuldbrief für Fr. 2250, angeblich reduziert auf Fr. 2000, datiert den 15. Mai 1875, lautend auf Ulrich Ammann, Postbote in Dorlikon, zugunsten des Heinrich Tuggener, auf der Kartüss, in Riesbach (letzte bekannte Schuldner: Gebr. Ammann, Thalheim, Gläubiger: Erben Gut, Zürich 8). (W 263^a)

Andelfingen, den 16. August 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen,
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Kramer.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der nachbezeichneten vermissten Schuldurkunde, oder wer sonst über dieselbe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahr, von heute an, sich bei dem unterzeichneten Gerichte zu melden, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt und der Schuldner zur Zahlung der Restschuld verpflichtet würde.

Schuldbrief für ursprünglich Fr. 12,000, reduziert auf Fr. 8000, datiert den 16. Dezember 1897, lautend auf Ulrich Peter in Langwiesen, zugunsten der Frau Pfarrer Wildberger in Schaffhausen (letzter bekannter Schuldner: Otto Frik, Feuerthalen, Gläubiger: der ursprüngliche). (W 264^a)

Andelfingen, den 16. August 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen,
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Kramer.

Es werden vermisst:

- 1) Gült, haltend Fr. 761.90, angegangen 25. Dezember 1782.
- 2) Gült, haltend Fr. 714.29, angegangen 24. Februar 1850.
- 3) Gült, haltend Fr. 2200, angegangen 22. Januar 1869.
- 4) Gült, haltend Fr. 400, angegangen 23. Januar 1869.

Die 4 Gülden haften auf der Liegenschaft «Sommerhalden» der Familie Rösch, Grosswangen und gehörten 1905 einer Josefine Frei in Biel.

5) Gült, haltend Fr. 800, angegangen 1. Januar 1872, haftend auf Liegenschaft «Himmelrieh» des Vincenz Rössli, Grosswangen.
Nach Angaben der Geschwister, Erben Frey, sollen obgenannte 5 Gülden dem Vater Alois Frey, sel., gew. Landwirt in Eggenwil (Kt. Aargau), am 8./9. Mai 1915 entwendet worden sein. Die unbekanntenen Inhaber dieser Titel werden daher aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonsten die Amortisation ausgesprochen wird. (W 427^a)

Ruswil, den 11. Dezember 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
Dr. Winiker.

Es werden vermisst:

8 Obligationen Nrn. 9226—9233, Serie VI, à 5 % der «Motor» A.-G. für angewandte Elektrizität, Baden, 1913.

An den allfälligen Inhaber dieser Obligationen ergeht hiemit die Aufforderung, gemäss Art. 851 O. R., dieselben binnen der Frist von drei Jahren, d. h. bis 16. Oktober 1918, beim Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die genannten Werturkunden als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W 338^a)

Baden, den 12. Oktober 1915.

Der Gerichtspräsident: P. Müller.
Der Gerichtsschreiber i. V.: H. Unverricht.

Es wird vermisst seit 1913:

Aktie Nr. 496 der Sarganserländischen Spar- und Leihanstalt in Wallenstadt in Liquidation, d. d. Wallenstadt, den 26. März 1894, Kapital Fr. 200, ohne Couponsbogen, lautend auf den Namen Jakob Pfiffner, z. Mühle in Berschis.

Der allfällige Inhaber dieser Aktie wird hiemit aufgefordert, dieselbe dem Bezirksgerichtspräsidium von Sargans, in Ragaz, innert der Frist von drei Jahren, bis spätestens den 15. Oktober 1918, vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation über dieselbe ausgesprochen würde. (W 342^a)

Ragaz, den 14. Oktober 1915.

Bezirksgerichtspräsidium von Sargans.

Der unbekanntene Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 56528, Todesfallversicherung der Basler Lebensversicherungsgesellschaft für die Versicherungssumme von Fr. 2000 auf das Leben des Fritz Tribolet, Landwirt und Wirt in Tschugg, wird aufgefordert, die Police innert drei Monaten, seit der ersten Publikation, dem Gerichtspräsidenten von Erlach vorzuweisen. Wenn innert dieser Frist die Police nicht vorgelegt wird, so wird deren Kraftloserklärung ausgesprochen. (W 409^a)

Erlach, den 1. Dezember 1915.

Der Gerichtspräsident: Seiler.

Der unbekanntene Inhaber der Lebensversicherungspolice der «Patria» Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit, Nr. A b 3259, von Fr. 3000, datiert vom 1. Oktober 1891, lautend auf Gottfried Baumann, geb. 1867, wird aufgefordert, die Police innert drei Monaten, seit der ersten Publikation, dem Gerichtspräsidenten III von Bern vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird. (W 419^a)

Bern, den 2. Dezember 1915.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Wäber.

Der unbekanntene Inhaber der Inhaberoobligation der Schweiz. Volksbank Nr. 59138 von Fr. 1000, zu 4½%, mit Coupons ab 1. Februar 1914, wird aufgefordert, dieses Papier innert drei Jahren, seit der ersten Publikation, dem Gerichtspräsidenten III von Bern vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisation ausgesprochen wird. Der Schweiz. Volksbank ist für Titel und Coupons ein Zahlungsverbot erlassen worden. (W 421^a)

Bern, den 6. Dezember 1915.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Wäber.

Es wird vermisst:

Lebensversicherungspolice Nr. 2586, Tabelle I. A des schweiz. Lebensversicherungsverins, Zentralkomitee in Basel, lautend auf Fr. 5000, zugunsten der Erben von Carl Zingg, von Jenaz, geb. 25. Juni 1860, ausgestellt am 1. Dezember 1882.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird hiemit aufgefordert, denselben dem unterfertigten Amte bis 30. Juni 1916 vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (O. R. 846 u. ff. und Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag Art. 13). (W 425^a)

Chur, den 23. November 1915.

Kreisamt Chur.

Es werden die nachstehend aufgeführten Obligationen mit Coupons des 3%igen Anleihe des Kantons Graubünden von 1897, Serie B, vermisst, nämlich:

Nr. 1778, 2046 und 2047, 2947, 3335, 5255, 5405, 5406, 9351, 9352, 9353, 9354, 9355, 9980, 14588, 14924, 9948, 9949, 10378, 10379, 10380,

10381, 10922, 10923, 10924, 10926, 10947, 11863, 12337, 13747, 13748, 13749, 13750, 13751, 13752, 13753, 17509, 19520, 19521, 19522.

An den oder die unbekannt Inhaber dieser Titel ergeht hiemit die Aufforderung, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, der unterzeichneten Behörde vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben gemäss Art. 849 ff. O. R. ausgesprochen würde. (W 426^a)

Chur, den 12. Dezember 1915.

Kreisamt Chur.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 17. November 1915 wurde, nach erfolglosem Aufrufe, der Schuldbrief auf Rudolf Manz, Zinggesser, von Zürich, zugunsten der Oerichen Familie, zur Krone, in Zürich, haftend auf der Liegenschaft zum Steinernen Kindli, in Zürich, mit Nr. 300 bezeichnet (jetzt Neumarkt Nr. 20, in Zürich I), über Fl. 2000, datiert den 12. Januar 1808, letzte bekannte Gläubigerin: Frau Paur-Stadler; letzte bekannte Schuldner: Erben der Gebrüder Jakob Friedrich und Karl Rudolf Nägeli in Zürich, kraftlos erklärt, was anmit öffentlich bekannt gemacht wird. (W 436)

Zürich, den 8. Dezember 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes, V. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Vogt.

Das Bezirksgericht See hat mit rechtskräftig gewordenem Entscheide vom 11. November 1915 das Sparkassabüchlein der Toggenburger Bank in Rapperswil (nun Schweizerische Bankgesellschaft), Nr. 4786, lautend auf Josef Helbling, Rosenstock, Jona, Wert auf 31. Dezember 1911 Fr. 723.75, kraftlos erklärt. (W 437)

Uznach, 15. Dezember 1915.

Bezirksgerichtskanzlei See.

Nous, président du tribunal du district de Courtelary, sommons les tiers inconnus, détenteurs de l'action de la Société de boulangerie de St-Imier, n° 152, souscrite par Demoiselle Laure Parel, fille d'Ulysse, en son vivant à St-Imier, de produire et de déposer la dite action au greffe du tribunal de ce siège dans le délai de trois ans, dès la première sommation qui sera insérée dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée. (W 431^b)

Courtelary, le 13 décembre 1915.

Le président du tribunal: Rossel.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne, à vous le détenteur inconnu des titres ci-après désignés qui ont été égarés:

Deux délégations hypothécaires 5 %, enfants Perret, nos 33 et 34, faisant partie d'un emprunt de fr. 170.000, reçu Alfred Allamand, notaire, le 29 décembre 1896, en faveur de MM. Charrière & Roguin, banquiers, à Lausanne. (W 123^a)

A l'instance d'E. Jaunin, fournisseur de police, à Lausanne, agissant en qualité de mandataire de Jean François Huss, à Hariford (Connecticut, Etats-Unis d'Amérique), sommation vous est faite de produire ces titres au greffe du tribunal du district de Lausanne, dans le délai d'un an, à dater du 20 avril 1915, faute de quoi l'annulation pourra en être prononcée. (W 431^b)

Le président: Paul Meylan.

Le président du tribunal civil du district de la Chaux-de-Fonds somme le ou les détenteurs inconnus de la police d'assurance Nr. AB 2970, contractée par Pierre Roth auprès de la Compagnie d'assurance vie «Patria», ancienne Caisse de prévoyance Suisse S. A., d'avoir à déposer cette police au greffe du tribunal de la Chaux-de-Fonds dans un délai d'une année, dès la première publication, faute de quoi l'annulation de cette police sera prononcée. (W 345^a)

Donné pour trois publications, à huit semaines d'intervalle, dans la Feuille officielle suisse du commerce.

La Chaux-de-Fonds, le 18 octobre 1915.

Le président du tribunal: E. Tissot.

Le greffier: H. Hoffmann.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Technische Unternehmen. — 1915. 13. Dezember. Inhaber der Firma Raymond Borach in Zürich 2 ist Raymond Borach-Weil, Ingenieur, von Strassburg, in Zürich 2. Technische Unternehmen; Dianastrasse 8. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Margareta, geb. Weil, besteht vertragliche Gütertrennung.

Zigaretten, Zigarren. — 13. Dezember. Inhaberin der Firma M. Boschanoff-Weinstock in Zürich 8 ist Malwina Boschanoff, geb. Weinstock, von Varna (Bulgarien), in Zürich 8. Zigarettenfabrikation und Zigarren en gros; Höschgasse 54.

Papeterie. — 13. Dezember. Inhaber der Firma J. Gysl in Winterthur ist Jakob Gysi, von Suhr (Aargau), in Winterthur. Papeterie; Markt-gasse 52, zur Glocke.

13. Dezember. Inhaber der Firma Brunenschwig-Wyler, Automobil-Werkstätte «Progress» in Zürich 2 ist Julius Brunenschwig-Wyler, von Zürich, in Zürich 7, Carmenstrasse 41. Automobilwerkstätte; Brunau-Allmendstrasse 5.

Obst, Gemüse, etc. — 13. Dezember. Inhaber der Firma D. Armuzzi in Zürich 5 ist Domenico Armuzzi, von Ravenna (S. Biagio, Italien), in Zürich 5, Neugasse 57. Obst, Gemüse und Südfrüchte en gros. Josefstrasse 48.

Kommission, etc. — 13. Dezember. Die Firma D. Bendel in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1915, pag. 317) verzeigt als Geschäftslokal: Weissenhausstrasse 2.

13. Dezember. Schweizerische Nationalbank in Bern und Zürich (S. H. A. B. Nr. 307 vom 8. Dezember 1913, pag. 2157), Aktiengesellschaft. Die Unterschrift von Heinrich Kundert, Präsident des Direktoriums, ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident des Direktoriums ernannt: August Burekhardt in Zürich, bisheriges Mitglied des Direktoriums. Derselbe führt Kollektivunterschrift wie bisher. Als neues Mitglied des Direktoriums wurde ernannt: Dr. Adolf Jöhr, in Zürich, in welcher Eigenschaft der Genannte Kollektivunterschrift führt. Dessen bisherige Kollektivprokura als Generalsekretär ist damit erloschen.

13. Dezember. Schweizerische Nationalbank in Bern und Zürich Agentur Winterthur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 113 vom 3. Mai 1913, pag. 806).

Die Untersehrift von Heinrich Kundert, Präsident des Direktoriums, ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident des Direktoriums ernannt: August Burekhardt in Zürich, bisheriges Mitglied des Direktoriums. Derselbe führt Kollektivunterschrift wie bisher. Als neues Mitglied des Direktoriums wurde ernannt: Dr. Adolf Jöhr in Zürich, in welcher Eigenschaft der Genannte Kollektivunterschrift führt. Dessen bisherige Kollektivprokura als Generalsekretär ist damit erloschen.

13. Dezember. Unter der Firma Schweizerischer Handelsgärtner-Verband besteht mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Winterthur, eine Genossenschaft. Deren heute gültigen Statuten datieren vom 25. Januar 1914. Zweck des Verbandes ist der Zusammenschluss der schweizerischen Handelsgärtner, Förderung der Gründung lokaler Handelsgärtnervereine, sowie überhaupt allseitige Wahrung und Förderung der Berufsinteressen seiner Mitglieder. Mitglieder können alle unbescholtenen, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehenden Handelsgärtner, sowie Inhaber direkt verwandter Handelsbetriebe, wie Samenhandlungen, Blumengeschäfte der Sebweiz werden, welche sich verpflichten, den Zweck des Verbandes nach Kräften zu fördern. Aufnahmsgesuche sind schriftlich dem Verbandspräsidenten einzureichen und nachher im Verbandsorgan zu veröffentlichen. Wenn innert vierzehntägiger Einsprachefrist keine Einsprache gemacht wird, so ist der Angemeldete ohne weiteres aufgenommen. Liegen begründete Einsprachen vor, so entscheidet der Vorstand über die Aufnahme. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 5 pro Mitglied. Der freiwillige Austritt aus dem Verbands kann nur auf Ende des Jahres durch schriftliche Erklärung stattfinden und ist mindestens einen Monat vorher anzumelden. Im übrigen erlischt die Mitgliedschaft durch Tod, Konkurs, Nichtbezahlung des Jahresbeitrages und Ausschluss. Hinsichtlich der Bezahlung der jährlichen Beiträge zerfallen die Mitglieder in vier Klassen. Es beträgt der Jahresbeitrag in der I. Klasse Fr. 5, in der II. Klasse Fr. 10, in der III. Klasse Fr. 15, in der IV. Klasse Fr. 20. Bei Firmen von mehr als einem Teilhaber wird der Beitrag von einem derselben bezahlt. Die übrigen Teilhaber bezahlen, sofern sie Mitglied sein wollen, eine Grundtaxe von Fr. 5. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur deren Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, der erweiterte Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Sekretär oder einem andern Vorstandsmitgliede kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Josef Peter, von und in Winterthur, Präsident; Wilhelm Bertsch, von und in Basel, Vizepräsident; Albert Stahel, von Turenthal, in Flawil, Sekretär; Jakob Böhler, von Rheinfelden, in Zürich, Quästor, und Albert Schneider, von Zürich, in Zürich 7, Beisitzer.

13. Dezember. Unter der Firma Verband Schweizerischer Chemischer Fabriken (Chem. Grossindustrie) hat sich mit Sitz in Uetikon a. See am 13. Dezember 1915 eine Genossenschaft gebildet, zwecks Wahrung der gemeinsamen Interessen ihrer Mitglieder. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 500, allfällige Beiträge der Mitglieder setzt die Generalversammlung fest. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Oktober) stattfinden, auf schriftliche chargierte dreimonatige Mitteilung hin an den Präsidenten, er erfolgt ferner durch Ausschluss und Hinschied des Genossenschafter. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von mindestens drei Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Genossenschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift je zu zweien: Der Präsident Albert Schnorf-Schlegel, von und in Uetikon a. See; der Aktuar Léon Daguet in Freiburg, der Kassier Eduard Geistlich, von und in Schlieren, und ferner der Sekretär (ausserhalb des Vorstandes) Dr. Viktor Karrer, von Teufenthal (Aargau), in Zürich 2.

Corsetsfabrik. — 14. Dezember. Die Firma Gut & Biedermann in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 500 vom 10. Dezember 1906, pag. 1997) verzeigt als Geschäftslokal: Freigutstrasse 8 (vom 1. Oktober 1916 hinweg: Freigutstrasse 6), Zürich 2. Die Gesellschafter wohnen: Daniel Gut: Freigutstrasse 8, und Witwe Célestine Biedermann-Ulmann: Mythenstrasse 23.

Vertretungen. — 14. Dezember. Die Firma R. Graugau in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1915, pag. 1207), Vertretungen, ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Import und Export. — 14. Dezember. Die Firma Ferd. J. Spoerri in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 1. Juli 1910, pag. 1202), allgemeiner Import und Export, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1915. 14. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bernische Lack- & Farbenfabrik Böhme & Girard mit Sitz auf dem Liebfeld, Gde. K ö n i z (S. H. A. B. Nr. 218 vom 27. August 1912, pag. 1529), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bernische Lack- & Farbenfabrik H. Böhme-Sterchi».

Inhaber der Firma Bernische Lack- & Farbenfabrik H. Böhme-Sterchi auf dem Liebfeld, Gde. K ö n i z, ist Heinrich Albert Böhme-Sterchi, von Röhrenbach i. E., wohnhaft auf dem Liebfeld. Lack- und Farbenfabrik Liebfeld; Detailverkauf: Neugasse, Bürgerhaus. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Bernische Lack- & Farbenfabrik Böhme & Girard» und erteilt Prokura an Fritz Böhme-Eek, von Leipzig, wohnhaft in K ö n i z.

14. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Swiss Lactal Co in Liq. mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1914, Nr. 101, pag. 752, und Verweisung) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

14. Dezember. Schweizerische Nationalbank mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 236 vom 31. Dezember 1913, pag. 2294, und Verweisungen). Die Unterschrift Heinrich Kundert, bisheriger Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank ist erloschen. Zum Mitglied des Direktoriums wurde durch den Bundesrat gewählt: Dr. Adolf Jöhr, aus Bern, bisher Generalsekretär der Schweizerischen Nationalbank. Die Prokura Dr. Jöhr ist damit erloschen und Dr. Jöhr besitzt volle Unterschrift sowohl für das Direktorium wie auch für sämtliche Bankstellen der Schweizerischen Nationalbank.

14. Dezember. Die Käseerlgenossenschaft Murzelen mit Sitz in Murzelen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 22. Oktober 1908, pag. 1878, und Ver-

weisungen), hat in den Hauptversammlungen vom 18. Juli 1914 und 27. Juni 1915 am Platze der ausgetretenen Fritz Remund, Ernst Balzli, Ernst Remund und Fritz Mürger, Vater, neu gewählt: Als Sekretär: Fritz Mürger, von Wohlen, in Murzelen; als Beisitzer: Rudolf Stämpfli und Johann Schütz, beide von Wohlen und wohnhaft in Murzelen; als Kassier: Rudolf Tsehannen, von Wohlen, in Murzelen; als Vizepräsident: Den bisherigen Beisitzer Emil Tsehannén, von Wohlen, Gutsbesitzer in Murzelen.

Bureau Büren

Fabrikation und Handel in Edelsteinen. — 12. Dezember. Inhaber der Firma W. Scholl in Pietrielen ist Werner Scholl, von Pietrielen, wohnhaft daselbst, welcher als Nachfolger seines Vaters Fritz Scholl-Benoit, Handel mit Diamanten und Fabrikation von Pierres fines, Spezialität: Préparages et percages en rubis, saphirs et grenats, betreibt; im Oberdorf.

14. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Korbbwaren- u. Rohmöbelfabrik Büren a. A. in Liq. mit Sitz in Büren a. A. (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1915, pag. 1638) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Burgdorf

Butter und Käse. — 14. Dezember. Die Firma G. Uhlmann, Butter- und Käsehandlung, in Wynigen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 17. April 1883); ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Fraubrunnen

9. Dezember. Die Käsegenossenschaft Ruppoldsried-Waltwil mit Sitz in Ruppoldsried (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1887) hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. Oktober 1914 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Als Präsident: Johann König, von Zimlisberg, Landwirt in Ruppoldsried; als Vizepräsident: Johann Schulp, von Waltwil, Küfer in Waltwil; als Sekretär: Rudolf Schulp, in Waltwil, bisheriger.

9. Dezember. Die Amtsschützengesellschaft Fraubrunnen mit Sitz in Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 27. November 1891, pag. 156) hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. Mai 1915 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Als Präsident: Fritz Sieber, von Büren z. Hof, Gemeindefreischreiber in Fraubrunnen; als Kassier und Vizepräsident: Fritz Sieber, von Büren z. Hof, Landwirt im Brüggli zu Fraubrunnen; als Sekretär: Paul Zryd, von Frutigen, Lehrer in Fraubrunnen.

Metzgerei. — 10. Dezember. Die Firma Nik. Weber, Grossmetzgerei, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1908, pag. 57), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

14. Dezember. Die Käsegenossenschaft Wiler in Wiler (S. H. A. B. Nr. 200 vom 8. August 1910, pag. 1394) hat in ihrer Hauptversammlung vom 22. Mai 1914 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Es wurden gewählt: Zum Präsidenten: Adolf Stalder, von Sumiswald, Landwirt in Wiler, neu; zum Vizepräsidenten: Franz Hug, von Rütshelen, Landwirt in Wiler, neu; zum Kassier: Jakob Vögeli-Sieber, bisheriger; zum Sekretär: Albert Kämpfer, bisheriger.

Berichtigungen: (S. H. A. B. Nr. 291 vom 13. Dezember 1915, pag. 1670).

1) Firma «Lebmann, Käser»: Die Firma heisst richtig F. Lehmann, Käser, in Zauggried.

2) Firmen «Abrecht & Cie» und J. E. Abrecht's Wwe. in Jegenstorf. Heimatort der Frau Abrecht-Schmid ist nicht Langnau, sondern Lengnau.

Bureau de Moutier

13 décembre. La Société de fruiterie de Rossemaison, société coopérative, ayant son siège à Rossemaison (F. o. s. du e. du 9 décembre 1908, n° 272, page 1918), est dissoute ensuite de fusion avec la «Société de laiterie de Delémont» et par décision de l'assemblée générale du 30 avril 1915. Sa liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Porrentruy

Auberge, épicerie, macreerie, etc. — 14 décembre. Le chef de la maison Mauffrey-Colnel, à Bonecourt, est Charles Mauffrey, originaire de Lethillot (Vosges, France), domicilié à Bonecourt. Auberge, épicerie, mercerie et commerce de fromages.

Boîtes de montres. — 15 décembre. La raison Bouvier et Bohner, à St-Ursanne (F. o. s. du c. du 8 février 1906, n° 51, page 202), fabrication et commerce de boîtes de montres, est déclarée dissoute depuis le 4 décembre 1915. L'actif et le passif son repris par la société «Bouvier & Grimm», à St-Ursanne.

Joseph Bouvier, originaire de St-Ursanne et y demeurant, et Charles Grimm, originaire de Grindelwald, demeurant à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à St-Ursanne, sous la raison sociale Bouvier & Grimm, une société en nom collectif, commencée le 4 décembre 1915. La société prend l'actif et le passif de la maison «Bouvier et Bohner», qui est radiée. Fabrication de boîtes de montres métal et acier.

Bureau Trachselwald

Seiler. — 14. Dezember. Inhaber der Firma Jak. Künzli in Lützelflüh ist Jakob Künzli-Muhmenthaler, von Ausserbirrmoos, wohnhaft in Lützelflüh-Unterdorf. Seilerei, Handel mit Seilerwaren und Bindfaden. In Lützelflüh-Unterdorf.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1915. 13. Dezember. Unter der Firma Xylogesellschaft hat sich mit Sitz in Schindollegi (Kt. Schwyz) eine Aktiengesellschaft gegründet, mit dem Zwecke des Erwerbs und Weiterbetriebes eines bis anhin von Jakob Fahrni in Schindellegi und Zürich betriebenen Fabrikations- und Verkaufsgeschäftes mit sämtlichen auf denselben bezüglichen Rechten und Verfahren, insbesondere der Patente und Ansprüche, sowie den dem J. Fahrni zustehenden Rechten an der Genossenschaft «Welco», sowie die Verwertung dieser Verfahren und Patentrechte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 21. Oktober 1915 festgestellt worden. Das Aktienkapital ist auf Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken) festgesetzt, eingeteilt in 200 Inhaberaktien à Fr. 1000, wovon aber einstweilen bloss Fr. 120,000 emittiert sind, eingeteilt in 120 Aktien à Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen führen die vom Verwaltungsrat dazu bezeichneten Personen, der sie auch an einen oder mehrere Direktoren übertragen kann. Es führt Einzelunterschrift der Delegierte des Verwaltungsrates: Albert Cohen, von und in Zürich, Turnerstrasse 1. Kollektivunterschrift je zu zweien führen die übrigen Verwaltungsratsmitglieder: Jacques Ruch, von und in Zürich, Stadthausquai 1, Präsident; Dr. jur. Emil Hahnloser, in Winterthur, Tössalstrasse 70, Vizepräsident; Jakob Fahrni, in Zürich, Riedtlistrasse 3; Johannes Welti, in Zürich, Bederstrasse 120.

Freiburg — Fribourg — Fribourg

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1915. 15 décembre. Sous la raison sociale Office Commercial et Industriel S. A. Bulle, il est formé à Bulle une société anonyme par

actions, dont le siège social est à Bulle. Les statuts de la société portent la date du 28 novembre 1915. La durée de la société est illimitée. Les opérations de la société sont les suivantes: a. service d'assurances générales: vie, accidents, incendie, vol, bris de glaces, machines, etc.; responsabilité civile, service de contentieux, renseignements commerciaux, gérances, régies, ventes et achats mobiliers ou immobiliers; b. service de recherches, études, mise en valeur de toutes industries, représentation, exploitation, brevets, importation, exportation, ventes, achats de spécialités commerciales et industrielles pour l'office ou compte de tiers; tous intérêts d'arts et métiers; c. service de publicité: Editions, librairie, arts graphiques, édition de journaux, notamment: «Feuille d'avis de Bulle et de la Gruyère», «Feuille d'avis de la Veveyse et de Châtel-St-Denis», «Feuille d'avis de la Suisse romande» et «Gazette des Campagnes». Le capital social est fixé à vingt mille francs, divisé en cent actions de deux cents francs chacune, entièrement libérées, au porteur et indivisibles. L'administration est confiée à un directeur commercial, élu pour trois ans et rééligible. Pour la première période triennale, ces fonctions seront assumées par Ernest Muller-Chiffelle, feu Jean, d'Albeuve, domicilié à Bulle. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le directeur commercial, dont la signature engage la société et qui signera: «Office Commercial et Industriel S. A. Bulle. Le directeur: E. Muller-Chiffelle». Les publications de la société ont lieu dans la «Feuille d'avis de la Suisse romande».

Bureau de Châtel-St-Denis

14 décembre. Le Syndicat agricole de Progens, Grattavache et Le Crêt, société coopérative, ayant son siège à Progens (F. o. s. du c. du 30 mars 1914, n° 74, page 539), est radiée pour cause de faillite.

Bureau de Fribourg

15 décembre. La Société de laiterie d'Avry sur Matran, société coopérative, à Avry sur Matran (F. o. s. du c. du 30 janvier 1913, n° 24, page 166), a nommé secrétaire: Henri Baillif, domicilié à Avry sur Matran, en remplacement d'Alphonse Bossy.

Bureau Tâlers (Bezirk Sense)

11. Dezember. Unter dem Namen Musikgesellschaft Alphonse besteht mit Sitz in Plaffeyen ein Verein, welcher bezweckt, Liebhabern und Freunden der Musik Gelegenheit zu bieten, sich in dieser Kunst zu betätigen und auszubilden, ihnen eine angenehme und lehrreiche Erholung zu verschaffen, zur Erhöhung der Feierlichkeit bei kirchlichen Festen mitzuwirken und den Bewohnern des Oberlandes zu einer Unterhaltung in Ehren das ihrige beizutragen. Die Statuten sind am 15. Oktober 1915 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Präsidenten und durch Aufnahme von der Generalversammlung, nachdem der Dirigent über die Fähigkeit des Angemeldeten sein Gutachten abgegeben haben wird. Eintrittsgeld wird keines bezahlt; hingegen bezahlen die Mitglieder einen monatlichen Beitrag von 50 Rp. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende eines Jahres stattfinden und muss 6 Monate vorher dem Präsidenten angezeigt werden. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär kollektiv. Präsident ist Peter Thalman, und Sekretär: Otto Fasel, beide in Plaffeyen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

Wirtschaft und Brennerei. — 1915. 14. Dezember. Die Firma B. Jaggi, Wirtschaft und Brennerei, in Bibern (S. H. A. B. Nr. 132 vom 13. September 1890, pag. 670), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Grenchen-Bettlach

Möbel und Bettwaren. — 13. Dezember. Inhaber der Firma G. Zemp in Grenchen ist Gustav Zemp, Gustavs scl., von Escholzmatt (Kt. Luzern), in Grenchen: Handel mit Möbeln, Tapazierwerkstätte und Bettfedernreinigungsanstalt; Mitteldorfstrasse Nr. 353.

13. Dezember. Die Genossenschaft unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Grenchen-Staad in Staad bei Grenchen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 24. März 1910) hat in ihrer Versammlung vom 31. Oktober 1915 den Vorstand neu bestellt und gewählt als Präsident: Otto Ubersax, Landwirt in Grenchen; als Vizepräsident: Johann Lüscher, Landwirt in Grenchen, und als Aktuar: Arnold Gloor, Landwirt in Staad bei Grenchen. Der Präsident oder Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

13. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Spar- und Baugenossenschaft der Fabrik Obrecht & Cie. in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 318 vom 21. November 1898, und Nr. 227 vom 9. Juni 1903, und Nr. 143 vom 5. Juni 1907) hat in ihrer Generalversammlung vom 6. Mai 1915 an Stelle des demissionierenden Josef Marti zum nunmehrigen Sekretär des Verwaltungsrates gewählt: Frau Marie Hirt, geb. Schwendmann, in Grenchen. Diese führt mit dem Präsidenten Oskar Häfeli oder dem Vizepräsidenten Adolf Obrecht in kollektiver Zeichnung namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Vertretungen. — 1915. 13. Dezember. Die Firma M. Böhmer in Basel, Vertretungen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 27. Mai 1911, pag. 899), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Technische Gummiwaren, Pneumatik etc. — 13. Dezember. Die Firma Louis Bauer in Basel, Vertretungen und Handel in technischen Gummiwaren, speziell in Velos- und Auto-Pneumatik und Automobilöl (S. H. A. B. Nr. 118 vom 7. Mai 1912, pag. 826), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Samenhandlung. — 13. Dezember. Inhaber der Firma Karl Haubensak in Basel ist Karl Mathäus Haubensak-Müller, von und in Basel. Samenhandlung; Zürcherstrasse 135.

13. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft für Textil-Industrie in Basel in Basel (S. H. A. B. Nr. 90 vom 5. April 1910, pag. 609) führt ihre Firma nunmehr auch in französischer und englischer Sprache wie folgt: Société anonyme pour l'Industrie Textile à Bâle — The Basle Textile Company Limited.

14. Dezember. Die Firma Kassenfabrik Steib in Basel (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1914, pag. 1804) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Kassenfabrik Steib Söhne».

Jakob Steib-Umbdenstock, von und in Basel, und Julius Steib, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Susanna, geb. Gsell, in Erbgemeinschaftsgemeinschaft lebend, haben unter der Firma Kassenfabrik Steib Söhne in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar

1916 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kassensfabrik Steib» übernimmt. Fabrikation von Kassenschranken und Tresorbau. Holbeinstrasse 58 (Fabrik: Holeestrasse 153).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Holzbearbeitungs- und Werkzeugschärfmaschinen, etc. — 1915. 14. Dezember. Die Firma Carl Mayer, Fabrikation und Vertrieb von patentierten Holzbearbeitungs- und Werkzeugschärfmaschinen und Werkzeugen, in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 37 vom 13. Februar 1913, pag. 254), hat ihren Sitz nach Kreuzlingen (Thurgau) verlegt. Die genannte Firma ist daher im Handelsregister des Kantons Schaffhausen gestrichen worden.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Holzhandel und Landwirtschaft. — 1915. 14. Dezember. Eintragung von Amteswegen gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung vom 6. Mai 1890. Inhaber der Firma Seb. Heierle in Gais ist Sebastian Heierle, von und in Gais. Holzhandel und Landwirtschaft, Rotenwies.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Coloniali, ecc. — 1915. 14. dicembre. La ditta Osvaldo Bürgi, cereali e generi alimentari, in Calprino (F. u. s. di c. 30 novembre 1915, n° 280, pag. 1600), notifica di voler commerciare anche in «coloniali» all'ingrosso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1915. 14. décembre. La société anonyme «Société de la Laiterie de Derrière le Bourg d'Aigle», à Aigle (F. o. s. du c. de 20 juin 1883, 8 mars 1888, 21 mars 1900 et 4 octobre 1915), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 11 novembre 1915; la liquidation est opérée sous la raison sociale Société de la Laiterie de Derrière le Bourg d'Aigle en liquidation, par les soins du comité d'administration composé de Jules Clavel, Charles Tanniger, Samuel Moret, Eugène Rouge, Emile Chevalley; tous domiciliés à Aigle. Les liquidateurs sont dès maintenant autorisés à signer collectivement au nom de la société en liquidation.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Draperie, lingerie, chaussures, confections. — 1915. 14. décembre. Le chef de la maison C. Bernheim, à la Ville de Paris, à Sion, est Camille Bernheim, de Langendorf (canton de Soleure), domicilié à Sion. Draperie, lingerie, chaussures et confections.

Bureau de St-Maurice

14. décembre. La société anonyme Compagnie du chemin de fer de Martigny au Châtelard, ligne du Valais à Chamoni, ayant son siège à Martigny-Ville, a, dans son assemblée générale, du 20 août 1915, révisé ses statuts. Les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 19 août 1902, page 1221, et du 9 mars 1905, page 393, ne sont pas modifiés par cette révision.

Genève — Genève — Ginevra

Blouses et lingerie. — 1915. 14. décembre. Le chef de la maison J. C. Favre-Bulle, à Genève, est Jules-César Favre-Bulle, de Genève, y domicilié. Manufacture de blouses et lingerie; 3, Rue de la Croix d'Or.

Produits chimiques. — 14. décembre. Le chef de la maison H. Belli, à Satigny, commençant le 15 décembre 1915, est Hermann-Wilhelm Belli, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, marié sous le régime de la séparation de biens avec Karoline, née Schmid. Fabrique de produits chimiques; au lieu dit «Montfleury» par Vernier.

Café-brasserie. — 14. décembre. Le chef de la maison Schürmann Florentin, à Plainpalais, est Florentin Schürmann, d'origine valaisanne, domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie; 67, Rue de Carouge.

Comestibles. — 14. décembre. Le chef de la maison H. Pellerin, à Plainpalais, est Madame Henriette Pellerin, née Pair, d'origine française, domiciliée à Plainpalais. Commerce de comestibles; 14, Quai des Forces Motrices.

14. décembre. La Société Immobilière Beau-Site-Coligny, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1913, page 2128), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 8 décembre 1915, nommé Henri Streit, entrepreneur, à Plainpalais, comme seul administrateur, en remplacement de Henri Libes, démissionnaire.

Produits chimiques. — 14. décembre. La maison L. Givaudan, fabrique de produits chimiques, à Vernier (F. o. s. du c. du 27 juin 1913, page 1191), a conféré procuration collective à deux à Charles-Louis Barillet, au Petit-Saconnex, François Giromini, au Petit-Saconnex, Louis Rohr, à Vernier, et Hans Schlaepfer, au Petit-Saconnex.

14. décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Emile Rivoire, notaire, à Genève, le 22 novembre 1915, il a été constitué, sous la dénomination de Banque Genevoise pour favoriser l'industrie et le Commerce, une société coopérative, ayant son siège à Genève. Le but de la société est: a. De recevoir les épargnes de ses membres et de les faire fructifier; b. de faire les opérations suivantes: 1^o L'escompte et l'encaissement d'effets sur la Suisse et l'étranger; 2^o l'ouverture de comptes de dépôts à terme ou disponibles; 3^o les prêts sur hypothèques, cautionnements, nantissements ou autres garanties acceptées par le conseil d'administration; 4^o l'achat ou la vente de tous titres ou valeurs pour son propre compte et pour le compte de tiers; 5^o en général toutes les opérations de banque. La société s'interdit toute opération de bourse à terme pour son propre compte. Le capital social est variable et divisé en parts nominatives de fr. 100. Le conseil d'administration peut limiter le nombre des parts demandées par un sociétaire. Pour faire partie de la société, il faut être admis par le conseil d'administration. Toute personne qui désire faire partie de la société en adresse la demande à la direction, en indiquant le nombre des parts qu'elle veut souscrire. Les sociétaires devront, en outre, pour chaque part souscrite, verser au fonds de réserve une somme proportionnelle à ce fonds qui reste acquise à la société en cas de sortie du sociétaire. La qualité de sociétaire se perd par décès, démission ou par exclusion prononcée par le conseil d'administration. La démission d'un sociétaire doit être annoncée à la direction par lettre datée et signée trois mois au moins avant la fin de l'exercice courant. Le compte du sociétaire qui quitte la société pour l'un des causes énoncées, n'est réglé que trois ans après l'approbation des comptes de l'exercice en cours. A ce moment, les sommes qui lui seraient dues sur ses parts, ou à quelque titre que ce soit, seront d'abord appliquées au paiement de sa part dans les pertes consommées ou probables de la société, suivant les règles fixées aux statuts. Le surplus sera appliqué à la libération des engagements du sociétaire envers la société. Si après ces

deux imputations, le sociétaire sortant est encore créancier de la société, le solde qui lui est dû sera remis, soit à lui, soit à ses héritiers ou ayants-droit. Il reste néanmoins responsable des opérations de la société pendant le terme de deux ans. Toutefois, le conseil d'administration pourra, le cas échéant, autoriser le règlement immédiat. La société est administrée par un conseil d'administration composé de cinq à quinze membres. La gestion de la société est confiée avec la signature sociale, à un directeur. Le conseil d'administration peut nommer, en outre, un sous-directeur et des fondés de procuration. Le conseil d'administration peut également, à défaut de directeur, confier la gestion de la société à un des membres du conseil d'administration, avec les mêmes pouvoirs que ceux conférés au directeur et le titre d'administrateur-délégué. Les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de celle-ci et les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à raison de ces engagements. Le bilan sera établi chaque année selon les règles de l'art. 656 du C. O., relatif aux sociétés anonymes. Le produit net des opérations, établi par le bilan annuel, après déduction des charges et pertes, constitue le bénéfice net. Le bénéfice net est réparti comme suit: 10% à la réserve sociale; 10% à la réserve spéciale; 65% aux porteurs de parts, proportionnellement à leurs versements; 5% au conseil d'administration et aux vérificateurs; 10% aux employés, à répartir par l'administration. Lorsque le fonds de réserve sociale aura atteint le 30% du capital souscrit, le bénéfice net sera réparti comme suit: 5% à la réserve sociale, 5% à la réserve spéciale, 70% aux porteurs de parts, proportionnellement à leurs versements et à l'époque de ceux-ci, 8% au conseil d'administration et aux vérificateurs, 12% aux employés, à répartir par l'administration. Dans sa séance du 22 novembre 1915, le conseil a désigné comme administrateur-délégué: Jules Deléchat, domicilié à Carouge. Siège social: 11, Rue Petitot.

Papiers peints. — 14. décembre. La raison E. Kliebès, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1894, page 805), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 10 novembre 1914.

Madame veuve Jenny-Louise-Julie Kliebès, née Blondel, de Genève, y domiciliée, Paul-Daniel Kliebès, de Genève, y domicilié, Madame Jcann-Henriette Schreck, née Kliebès, de Genève, domiciliée au Petit-Saconnex, Mademoiselle Lucie-Elisabeth Kliebès, de Genève, y domiciliée, Mademoiselle Bertha-Louisa Kliebès, de Genève, domiciliée à Matlock, comté de Derby (Angleterre), et Mademoiselle Alice-Marguerite Kliebès, de Genève, y domiciliée, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale Hoirie Kliebès, une société en nom collectif qui a commencé le 10 novembre 1914, et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «E. Kliebès», ci-dessus radiée. Commerce de papiers peints; 39, Rue de Berne. L'associée Lucie-Elisabeth Kliebès a seule la signature sociale.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

1915. 14. Dezember. Die Ehegatten Gustav Reber, von Niederbipp, Kaufmann in Interlaken, und Cécile, geb. Sterchi, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 7. Dezember 1915, unter Aufhebung der für sie geltenden Güterstandes des althermischen Rechts, Gütertrennung gemäss Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart. Die güterrechtliche Auseinandersetzung zwischen den Ehegatten hat in genanntem Vertrag stattgefunden. Der Ehemann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft «Reber & Cie. in Liquidation» in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 325 vom 30. Dezember 1913, pag. 2290).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1915. 14. décembre. Les époux Henri-Alfred Décorvet, de Villarszel, cafetier (inscrit au registre du commerce comme propriétaire de la raison «H. Décorvet», à Lausanne), et Elisabeth Bürrli, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 23 novembre 1915, le régime de la communauté réduite aux acquêts.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 22

Zweite Hälfte November 1915

Deuxième quinzaine de novembre 1915 — Seconda quindicina di novembre 1915

Eintragungen vom 30. November 1915

Enregistrements du 30 novembre 1915 — Iscrizioni del 30 novembre 1915

83 { Hauptpatente } Nr. 71561—71649
{ Brevets principaux }
{ Brevetti principali }

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welcher die Veröffentlichung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'éajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata ajornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 b, Nr. 71561. 30. Juni 1915, 7 Uhr p. — Gerät zum Aufwerfen der Setzgruben für Samen und Pflanzensetzlinge. — Ernst Urech, Schlosser, Kirchbergstrasse, Adliswil (Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalt, Commercial-Bureau A.-G., Zürich.

Cl. 7 g, n° 71562.* 21 mai 1915, 11 1/2 h. a. — Poêle en catalles pour le chauffage électrique. — Georges Brunner, peûbler, 14, Rue Daniel-Jeanrichard, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne.

Kl. 8 a, Nr. 71563. 16. September 1915, 4 3/4 Uhr p. — Formkästen zur Herstellung von Kunststeinen. — Fritz Schweizer, Kunststeinfabrikant, Murten (Schweiz).

Kl. 9 d, Nr. 71564. 19. August 1915, 5 Uhr p. — Ablassvorrichtung für Klosettspülkästen. — Eduard Mischler, Installateur, Waldheimstrasse 16, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 15 a, n° 71565.* 29 avril 1915, 8 h. p. — Fourneau-potager à gaz avec bouilleur. — J. Alberto, 84, Rue de Carouge, Genève-Plainpalais (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

- Kl. 15 c, Nr. 71566. 22. Mai 1915, 6 1/2 Uhr p. — Schuereinigungsapparat. — Deutsche Industrie- und Handels-Gesellschaft m. b. H., Mohrenstrasse 29—30, Berlin W. 8 (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 g, Nr. 71567. 24. décembre 1913, 6 1/2 h. p. — Meuble pliable. — Adrian Vazquez del Saz, industriel, 51, Zurbano, Madrid (Espagne). Mandataire: H. Kirchhofer et devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 15 g, Nr. 71568. 24. September 1915, 12 Uhr m. — Sitzbank, in eine Einrichtung zum Erlernen des Laufens für Kinder verwandelbar. — Jakob Bieri-Baud, Tech. Bureau, Thun (Schweiz).
- Kl. 15 k, Nr. 71569. 2. Juni 1915, 12 h. m. — Savon avec support. — Pierre Lannou, 8, Place de la Tour d'Auvergne, Brest (France). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève.
- Kl. 15 l, Nr. 71570. 7. Juli 1915, 5 Uhr p. — Kochtopf für elektrisch beheizte Herde. — E. Salvisberg, Reekenbühlstrasse 21, Luzern (Schweiz). Vertreter: H. Hiekel, Luzern.
- Kl. 17 e, Nr. 71571. 4. Oktober 1915, 7 Uhr p. — Anstieh- und Ablassvorrichtung für Flüssigkeiten, insbesondere unvergorene Fruchtsäfte. — Rudolf Leuthold, Lehrer, Wädenswil (Zürich, Schweiz).
- Kl. 17 c, Nr. 71572. 9. Oktober 1915, 1 Uhr p. — Fasspundeinrichtung mit Mitteln zur Verhinderung des Eindringens von Gärkeimen in das Fass und des Nachfüllens des letzteren. — Carl Iken, Hotel Britke, Unterägeri (Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalts-u. Commercial-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 19 b, Nr. 71573. 20. Januar 1914, 8 Uhr p. — Kratzenbeschlagn. — Georg Baumann, Fabrikant, Kalw (Württemberg, Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 19 b, Nr. 71574. 23. August 1915, 5 Uhr p. — Verfahren und Apparat zum Öffnen und Reinigen von Fascmaterial. — Friedrich Emil Max Hilbert, Kreuzerstrasse 10, Hamburg; und Richard Franz Brandts, Röhrmörderstrasse, München-Gladbach (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 22 a, Nr. 71575. 23. April 1915, 7 1/2 Uhr p. — Greiferantriebsvorrichtung für Doppelkettenstiehhähnschen. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 15. April 1914.»
- Kl. 22 j, Nr. 71576. 13. April 1915, 7 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Verstärkung der Stossställe je zweier Bogenteile einer Stückereikante auf Vielnadelstiekmaschinen. — Lawrence Dinkelspiel, 80, St. Nicholas Avenue, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 24 b, Nr. 71577. 5. Dezember 1914, 6 Uhr p. — Fadenziehmaschine für Gewebe. — Dr. Frederic Mintz, Weiburggasse 18, Wien (Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 12. Februar 1914.»
- Kl. 24 d, Nr. 71578. 6. März 1915, 3 Uhr p. — Waschapparat. — W. & J. Prokop, Erlachstrasse 41, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trillikon.
- Kl. 25 b, Nr. 71579. 24. octobre 1914, 4 1/2 h. p. — Dispositif perfectionné pour la fixation des chapeaux de dames. — Jules Brunner, Avenue Petit Senn, Clône-Bourg (Genève, Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 25 b, Nr. 71580. 2. Oktober 1915, 7 Uhr p. — Halter zur Sicherung von Damenhüten auf dem Kopf der Trägerin. — Anna Bossart-Braun, Forchstrasse 230, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 26 a, Nr. 71581. 17. agosto 1915, ore 7 p. — Berretto di feltro impermeabilizzato per militari od altri. — Consolo Bagnara, 31, Via XX Settembre, Genova (Italia). Mandatario: A. Ritter, Basilea.
- Kl. 27 a, Nr. 71582. 30. September 1915, 7 1/2 Uhr p. — Schuh, bei welchem die Laufsohle mit der Brandsohle mittels U-förmiger Klammern verbunden ist. — Schuhfabrik Kreuzlingen, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 28 a, Nr. 71583. 20. mai 1915, 8 h. p. — Dispositif de transport des produits de laiterie. — Emile Trachsel, journaliste, 84, Route des Acaïas, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 29 b, Nr. 71584. 11. August 1915, 4 1/2 Uhr p. — Mühle mit Druckluft-Aspirations-Vorrichtung. — Jakob Leuenberger, zur mittleren Mühle, Ursenbach b. Langenthal (Schweiz). Vertreter: C. Enholtz, Bern.
- Kl. 33 b, Nr. 71585. 3. Juni 1914, 7 Uhr p. — Apparat zur Kühlung der Kohlensäure, besonders Gärungskohlensäure während deren Verdichtung. — Hans Müry, Kaufmann, Neue Beckenhofstrasse 15, Zürich VI (Schweiz). Vertreter: W. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. Juni 1913.»
- Kl. 34 b, Nr. 71586. 14. Juli 1915, 12 Uhr m. — Behälter zum Aufbewahren und Frischerhalten von der Zersetzung unterworfenen Nahrungsmitteln. — Hermann Brandenburger, Ottikerstrasse 21, Zürich (Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalts-u. Commercial-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 34 d, Nr. 71587. 1. er juin 1915, 8 h. p. — Machine à mouler des matières plastiques. — Ernest Hillaby, of Lion Works, Tanshelf, Pontefract (Yorkshire, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 1. er octobre 1914.»
- Kl. 36 a, Nr. 71588. 8. September 1914, 7 1/2 Uhr a. — Verfahren und Vorrichtung zum Eindampfen und Destillieren von Flüssigkeiten. — Carl Theodor Thorsell, Ingenieur, Södra Hamngatan 11, Göteborg (Schweden). Vertreter: C. Landwehrlen, Kreuzlingen.
- Kl. 36 i, Nr. 71589. 16. Januar 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur kathodischen Darstellung von Natriumperborat. — Henkel & Cie., Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 36 i, Nr. 71590. 7. juillet 1915, 7 h. p. — Procédé de fabrication des nitrures. — Société Générale des Nitrures, 29, Rue de Miromesnil, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 20. octobre 1913.»
- Kl. 39 b, Nr. 71591. 25. September 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines nitrifizierenden Materials aus Holzstoff. — Dr. Conrad Claessen, Dorothienstrasse 36, Berlin N. W. 7 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 48 d, Nr. 71592. 25. Juni 1915, 5 1/2 Uhr p. — Einrichtung zum Antriebe des Druckzylinders an Druckmaschinen. — Winkler, Fallert & Co., Bern (Schweiz).
- Kl. 50 a, Nr. 71593. 8. Juli 1915, 8 Uhr a. — Bleistift mit schiebbarer Mine. — Gottlieb Hofmann, Schaffhauserstrasse 129, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 50 b, Nr. 71594. 30. September 1915, 8 Uhr p. — Kurvenlineal. — Chester Arthur Finch, Sharp Ave No 2215, Spokane (Spokane, Washington, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 54 e, Nr. 71595. 8. mars 1915, 8 h. p. — Queue de billard à propulseur automatique. — E. Imer-Schneider, ingénieur-consult, 8, Boulevard James-Fazy, Genève (Suisse).
- Kl. 56 b, Nr. 71596. 2. Oktober 1915, 6 1/2 Uhr p. — Leucht-pistole. — Franz Smutny, k. u. k. Major und Radfahrabteilungen-Kommandant d. Z., Wipbach (Krain, Oesterreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 56 g, Nr. 71597. 25. avril 1914, 6 1/2 h. p. — Dispositif d'accouplement pour fusils automatiques, accouplant automatiquement le mécanisme pour le tir automatique et les organes mobiles de la culasse pendant le tir automatique et les découplant automatiquement au cours du tir non automatique. — Luis Martinez-Silva, avocat, 8, Rue Balzac, Paris (France). Mandataire: H. Kirchhofer et devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Belgique, 14 mai 1913.»
- Kl. 57, Nr. 71598. 18. mai 1915, 6 h. p. — Dispositif d'échappement du fluide moteur dans les torpilles automobiles. — Société Anonyme des Etablissements Delaunay-Belleville, St-Denis (Seine, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: France, 30 juin 1914.»
- Kl. 57, Nr. 71599. 18. mai 1915, 6 h. p. — Dispositif assurant l'étanchéité de l'arbre creux utilisé pour l'échappement du fluide moteur dans les torpilles automobiles. — Société Anonyme des Etablissements Delaunay-Belleville, St-Denis (Seine, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: France, 30 juin 1914.»
- Kl. 64, Nr. 71600. 6. November 1915, 11 1/2 Uhr a. — Zahlwerk für Messapparate. — Gasmessfabrik J. Braun & Cie., Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 71 a, Nr. 71601. 2. juin 1915, 8 h. p. — Crochet pour attacher au barillet le ressort-moteur des pièces d'horlogerie. — Henri Coullery, ingénieur, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Kl. 71 f, Nr. 71602. 21. mai 1915, 11 1/2 h. a. — Montre. — Charles Zurbrugg, fabricant de secrets, 17, Rue de la Gurzelen, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne.
- Kl. 71 f, Nr. 71603. 9. août 1915, 7 h. p. — Dispositif de connexion entre la boîte d'une montre et son mouvement. — Fabrique des Montres Zénith, successeur de Fabriques des Montres Zénith Georges Favre-Jacot & Co., Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 79 g, Nr. 71604. 10. August 1915, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Absehieren von Werkstücken, insbesondere Schliessenägeln von entsprechend profilierter Metallschienen. — Aktiengesellschaft vormals Adolf Finze & Co., Eisenwaren-, Schrauben-, Nieten-, Draht- und Drahtstift-Fabrik, Kalsdorf (Steiermark, Oesterreich). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 79 k, Nr. 71605. 4. November 1915, 7 1/2 Uhr p. — Bohrmaschine. — Grant Sipp, 557, East 28th Street, Paterson (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 93, Nr. 71606. 15. Juli 1915, 8 Uhr p. — Wechselbild. — Hermann Glogau, Schmelzbergstrasse 18, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 94, Nr. 71607. 6. août 1915, 7 1/2 h. p. — Montre-bague. — Meyer-Lippmann, Fabrique Erlis, Fabrique d'horlogerie, 91, Rue de la Serre, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne.
- Kl. 94, Nr. 71608. 26. Oktober 1915, 3 1/2 Uhr p. — Klammer für Tapezierer, Sattler usw. — Gottlieb Böhlen, Sattler, Cäcilienstrasse 15a, Bern (Schweiz).
- Kl. 96 b, Nr. 71609. 19. April 1915, 5 Uhr p. — Treibkette für Kettenräder mit seitlichen Anflauflächen. — Johann Joseph Bucher, Waffenplatzstrasse 16, Zürich (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 18. Mai 1914.»
- Kl. 96 b, Nr. 71610. 22. avril 1915, 7 h. p. — Dispositif de transmission de force d'un moteur à une génératrice électrique. — Gustave Menétray, 34, Rue de Monthoux, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 96 c, Nr. 71611. 7. Januar 1915, 9 Uhr a. — Fedemde Gelonkkupplung. — Ernst Schönholzer, Angartenstrasse 17, Mannheim (Deutschland). Vertreter: Joseph Hengler, Arbon.
- Kl. 97, Nr. 71612. 9. Januar 1915, 5 1/2 Uhr p. — Schmierstreifen für Lamellenfedern. — Ernest George Dann, Fabrikant, 5247, South Michigan Avenue, Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 2. Januar 1914.»
- Kl. 101 a, Nr. 71613. 11. février 1915, 8 h. p. — Appareil à fluide pouvant servir de pompe, de moteur, de compteur etc. — Jean Zwicky, 66, Chester Road, South Tottenham (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 12 février 1914.»
- Kl. 102 a, Nr. 71614. 2. Juni 1915, 3 Uhr p. — Schnellläuferturbine. — Reinhard Hofmann, Ingenieur, Rue des Alpes 20, La Tour de Poilz (Waadt, Schweiz).
- Kl. 104 a, Nr. 71615. 31. juillet 1914, 8 h. p. — Moteur à combustion interne. — Enrico Ribetti, mécanicien, Via Cibrario 65, Turin (Italie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 b, Nr. 71616. 22. ottobre 1913, ore 5 p. — Distribuzione applicata a motori a combustione interna. — John Palmer Wilson, meccanico, 182, George Street, e John Frazer Jackson, 157, Clarence Street, Sydney (Australia). Mandatari: Naegeli & Co., Berna. — «Priorität: Australia, 22 ottobre 1912.»
- Kl. 104 b, Nr. 71617. 25. juillet 1914, 8 h. p. — Mécanisme de distribution de machine comportant au moins un cylindre. — Einar Johan Bring, 414, Liberty Street, Franklin (Venango, Pensylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 104 d, Nr. 71618. 26. Juni 1915, 1 Uhr p. — Gas-Turbine. — Julius Ernst Zündel, Secstrasse 186, Kitznacht (Zürich, Schweiz).
- Kl. 108 e, Nr. 71619. 17. septembre 1915, 8 h. p. — Glacière perfectionnée. — Sabatino Demarco, 296, Souchehall Street, Glasgow (Ecosse, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 111 a, Nr. 71620. 17. Dezember 1914, 7 Uhr p. — Kittlose Verbindung zwischen einem Isolator und einer Stütze. — Società Ceramica Richard-Ginori, 115 S. Cristoforo, Mailand (Italien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Italien, 30. April 1914.»
- Kl. 111 a, Nr. 71621. 4. September 1915, 9 Uhr a. — Elektrischer schifförmiger Stromleiter für Freileitungen. — Martin Höchstädter, Ingenieur, Lefèvrestrasse 20, Berlin-Friedenau (Deutschland). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 28. Januar 1914.»
- Kl. 111 a, Nr. 71622. 19. ottobre 1915, ore 7 1/2 p. — Dispositivo automatico di presa per congiungere meccanicamente ed elettricamente fili o traccio metalliche tra loro. — Oreste Bajma-Riva, industriale, 10, Via Salaino, Milano (Italia). Mandatario: H. Kirchhofer già Bourry-Séquin & Co., Zurigo.
- Kl. 111 a, Nr. 71623. 21. Oktober 1915, 6 Uhr p. — Klemmenstück. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 114 a, Nr. 71624. 31. juillet 1913, 7 h. p. — Support pour phares. — Carrosserie van den Plas, 32, Rue St-Michel, Woluwe-Saint-Pierre-Bruxelles (Belgique); et Theo Masui, Limited, 162, Grosvenor Road, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Belgique, 1. et 10 août 1912.»
- Kl. 114 b, Nr. 71625. 26. Mai 1915, 6 Uhr p. — Lampengehäuse für Halbwatt-Lampen. — Josef Mersing, Zollikon b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.

- Kl. 115 b, Nr. 71626. 9. Februar 1914, 5 Uhr p. — Elektrische Lampe mit Metallgülfäden und denselben nicht angreifender Gasfüllung. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich-Karl-Ufer 2-4, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 18. August 1913.»
- Kl. 115 b, Nr. 71627. 8. Juli 1915, 8 Uhr p. — Halter für elektrische Glühlampen. — **Karl Dub**, Kaufmann, Bahnhofquai 15, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 116 e, Nr. 71628. 24. Mai 1915, 8 Uhr p. — Liegesack für Liegekuren. — **Schwester Clara Reich**, Krankenpflegerin, Pension Schönau, Hiltferingen b. Thun (Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 116 i, Nr. 71629. 11. November 1914, 8 Uhr p. — Apparat zum Einseifen von zu rasierenden Hautstellen. — **Max Roon**, Kaufmann; und **E. Meyer-Gloor**, Maschinentechner, Scheuchzerstrasse 74, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 121 d, Nr. 71630. 17. August 1915, 5 Uhr p. — Anzeigetafel. — **Gottlieb Hauser**, Fabrikant, Singerstrasse 27, Wien I (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 123 b, n° 71631. 6 janvier 1915, 6¼ h. p. — Portefeuille pour billets de banque etc. — **Paul Evard**; et **Charles Evard**, 44, Rue du Parc, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 124 a, n° 71632. 26. Juli 1915, 5 Uhr p. — Kummetschirr. — **Jakob Wächli**, Wagenbau-Werkstätte, Lotzwil (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 124 c, n° 71633. 2. August 1915, 6¼ Uhr p. — Hufbekleidung für Pferde. — **Caspar Rudolf**, Stollen, Schönenberg (Zürich, Schweiz). Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Kl. 125 b, Nr. 71634. 12. August 1915, 6¼ Uhr p. — Tragbare Kiepe zum Überbringen von warmzuhaltenden Speisen und Getränken. — **Rupert Bauer**, Freiburg i. Br. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 6. April 1915.»
- Cl. 126 a, n° 71635. 28 décembre 1914, 7¼ h. p. — Dispositif pour la transformation des automobiles en traîneaux automobiles. — **Jocelyn Emile Olivier**, La Vignette—St-Gervais (Haute-Savoie, France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorität: France, 23 mars 1914.»
- Kl. 126 b, Nr. 71636. 25. Mai 1914, 7 Uhr p. — Werkzeugkasten an Motorwagen. — «Société en nom collectif» van den Plas, Rue St-Michel 32, Brüssel-Cinquanteaire (Belgien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Belgien, 30. Mai 1913.»
- Kl. 126 c, Nr. 71637. 8. September 1915, 1 Uhr p. — Rad mit federndem Radreifen. — **Hans Fehlmann**, Coiffeur, Bahnhofstrasse 144, Othmarsingen (Aargau, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.
- Kl. 127 c, Nr. 71638. 11. Mai 1914, 7 Uhr p. — Gelenkverbindung zwischen Tragrahmen und Drehgestellen an Fahrzeugen. — **Società Anonima Brevetti Caldaie a Vapore**, Via Pietro Verri 12, Mailand (Italien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Italien, 14. Mai 1913.»
- Kl. 127 h, Nr. 71639. 11. Mai 1915, 6 Uhr p. — Gleisbremse für Eisenbahnfahrzeuge. — **Both & Tilmann G. m. b. H.**, Glückaufstrasse 44, Dortmund (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: Deutschland, 28. Mai 1914.»
- Kl. 127 l, Nr. 71640. 17. Juli 1915, 11 Uhr a. — Verriegelungsvorrichtung bei ferngesteuerten Einzelschaltern einer elektrischen Zugsteuerung mit Stufentransformator. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 127 l, n° 71641. 7 septembre 1915, 7¼ h. p. — Installation électrique pour la commande de moteurs électriques polyphasés. — **Société Anonyme Westinghouse**, 7, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 8 septembre 1914.»
- Kl. 127 l, Nr. 71642. 14. September 1915, 6 Uhr p. — Stromabnehmer für elektrische Fahrzeuge. — **Walter Weisflog**, Kaufmann, Güterstrasse, Altstetten b. Zürich (Schweiz).
- Cl. 127 l, n° 71643. 14 septembre 1915, 8 h. p. — Installation électrique pour la commande de moteurs électriques polyphasés. — **Société Anonyme Westinghouse**, 7, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 15 septembre 1914.»

{ Zusatzpatente
22 { Brevets additionnels } Nr. 71644—71665
{ Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 3 a, Nr. 71644 (68930). 24. August 1915, 4¼ Uhr p. — Saugapparat für Ferkel. — **Oswald Soff**, Kaufmann, Rossbacherstrasse 9, Naumburg a. d. Saale (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.
- Kl. 18 b, Nr. 71645 (70418). 15. Februar 1915, 8 Uhr p. — Zum Beschweren von Seide verwendbares Alkalisilikatbad. — **Gebrüder Schmid**, Rüttergasse 33, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 31. Oktober 1914.»
- Kl. 24 a, Nr. 71646 (71178). 17. September 1915, 7¼ Uhr p. — Garträger. — **Schweiz. Metallurgische Gesellschaft**, Klaragraben 117, Basel (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 25 b, Nr. 71647 (69324). 23. August 1915, 12 Uhr m. — Träger zur Befestigung von Unterkleidern für Damen und Kinder. — **Fräulein Albertina Herzog**, Kirchgasse 32, Zürich 1 (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 71648 (70766). 7. Mai 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Harnstoffes der Naphtalinreihe. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1913.»
- Kl. 36 o, Nr. 71649 (70766). 12. September 1914, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Harnstoffes der Naphtalinreihe. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 20. Februar 1914.»
- Kl. 36 o, Nr. 71650 (70766). 17. April 1915, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Harnstoffes der Naphtalinreihe. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 2. Mai 1914.»
- Kl. 36 o, Nr. 71651 (70153). 24. Dezember 1914, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung des Acetaldehyds aus Acetylen. — **Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning**, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 9. Mai 1914.»
- Kl. 36 q, Nr. 71652 (70770). 23. März 1915, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines wasserlöslichen Kondensationsproduktes. — **Badische Anilin- & Soda-Fabrik**, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. September 1913.»

- Kl. 37 a, Nr. 71653 (70441). 13. April 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines blauen Monoazofarbstoffs. — **Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning**, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 9. Mai 1914.»
- Kl. 37 b, Nr. 71654 (70157). 4. Juli 1914, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines wasserlöslichen, blauen Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation**, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 14. Juli 1913.»
- Kl. 37 b, Nr. 71655 (70157). 4. Juli 1914, 6¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines wasserlöslichen, blauen Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation**, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 14. Juli 1913.»
- Kl. 37 b, Nr. 71656 (71038). 31. März 1915, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines sauerfärbenden Wolfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 1. Mai 1914.»
- Kl. 37 b, Nr. 71657 (70628). 22. Mai 1915, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von 1,4-Diamino-2-bromanthrachinonsulfosäure. — **Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation**, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 2. Juni 1914.»
- Kl. 37 b, Nr. 71658 (70628). 22. Mai 1915, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von 1,4-Diaminoanthrachinon-2-carbonsäure. — **Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation**, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 2. Juni 1914.»
- Kl. 37 e, Nr. 71659 (70629). 3. Mai 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines rötlichgelben Küpenfarbstoffes. — **Chemische Fabrik Griesheim-Elektron**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 37 e, Nr. 71660 (70629). 3. Mai 1915, 5 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Küpenfarbstoffes. — **Chemische Fabrik Griesheim-Elektron**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 100 b, Nr. 71661 (52601). 9. November 1914, 7 Uhr p. — Kapselwerk. — **Karl Wittig**, Zell i. W. (Baden, Deutschland); und **Emil Wittig**, Holbeinstrasse 62, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 107 a, n° 71662 (59498). 20 mai 1915, 6 h. p. — Chaudière à tubes d'eau. — **Société Anonyme des Etablissements Delaunay-Belleville**, St-Denis (Seine, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: France, 23 juin 1914.»
- Kl. 116 h, Nr. 71663 (70217). 25. Juni 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Dibrombismethylaminotetraaminoarsenobenzol. — **C. F. Boehringer & Soehne**, Mannheim-Waldhof (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. Juli 1913.»
- Kl. 116 h, Nr. 71664 (70056). 23. Juli 1914, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Aethylidentetrahydropapaverin. — **Amé Pictet**, Professor, Rue Bellot 13, Genf (Schweiz). Vertreter: E. Böhrringer, Basel.
- Kl. 116 h, Nr. 71665 (70056). 23. Juli 1914, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Benzylidentetrahydropapaverin. — **Amé Pictet**, Professor, Rue Bellot 13, Genf (Schweiz). Vertreter: E. Böhrringer, Basel.

Aenderungen im Bestand der Patente — Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernenti l'esistenza dei brevetti

- Kl. 111 a, Nr. 70034. 7. Januar 1915, 8 Uhr a. — Elektrischer, seilförmiger Leiter. — **Martin Höchstädter**, Ingenieur, Lefèvrestrasse 20, Berlin-Friedenau (Deutschland). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel. — Erklärung teilweisen Verzichts unter Abänderung des Titels der Erfindung in: Elektrischer seilförmiger Stromleiter für Kabelzwecke, vom 3. September 1915; registriert den 22. November 1915.

Aenderungen im Rechte an Patenten — Changements concernant le droit aux brevets — Cambiamenti concernenti il diritto ai brevetti

- Kl. 8 d, Nr. 53196. 3. Juli 1911, 5 Uhr p. — Plattenschneidmaschine. — **Isidore Rueff**; und **David Maier**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Uebertragung vom 15. Oktober 1915, zugunsten von **Paul Hofer**, Militärstrasse 12, Basel (Schweiz); registriert den 22. November 1915.
- Cl. 48 g, n° 69951. 25 juin 1914, 6 h. p. — Machine à écrire à leviers portecaractères. — **Samuel Gertsch**, directeur de fabrique, Fleurier (Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne. Transmission du 1^{er} novembre 1915, en faveur de la **Fabrique Suisse de machines à écrire «Sphinx» S. A.**, Fleurier (Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne; enregistrement du 23 novembre 1915.
- Kl. 85 a, Nr. 68369. 30. April 1914, 7 Uhr p. — Fahrbare Bodenschleifmaschine. — **Cassani & Hofer**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 22. November 1915, zugunsten von **Paul Hofer**, Hünigerstrasse 4, Basel (Schweiz); registriert den 27. November 1915.
- Kl. 91, Nr. 68219. 7. Mai 1914, 7 Uhr p. — Formprodukt mit dekorativer Metall-einlage. — **Cassani & Hofer**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 22. November 1915, zugunsten von **Paul Hofer**, Hünigerstrasse 4, Basel (Schweiz); registriert den 27. November 1915.
- Cl. 96 f, n° 64993. 17 juillet 1913, 8 h. p. — Robinet à soupape. — **César Jomini**, inspecteur des abattoirs, Payerne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Licence du 2 novembre 1915, en faveur de **J. Kugler fils aîné**, Coulouvrenière, Genève (Suisse); enregistrement du 17 novembre 1915.
- Cl. 96 g, n° 59968. 22 janvier 1912, 7¼ h. p. — Mécanisme de changement de vitesse électro-magnétique à train épicycloïdal sphérique. — **Louis Isaac Murisier**, Vésinet (Seine-et-Oise, France). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. Transmission selon déclaration du 11 novembre 1915, en faveur de la **The Menco-Elma Syndicate Limited**, Basildon House, Moorgate Street, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zurich; enregistrement du 29 novembre 1915.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nnovi mandatar

- Kl. 17 c, Nr. 56327. Fritz Isler, Zürich.
Kl. 122 a, Nr. 67331. Fritz Isler, Zürich.

Prioritätsangaben. — Indications de priorité. — Indicazioni di priorità.

(Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels, du 3 avril 1914. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali, del 3 aprile 1914.)

- Nr. 65564. Deutschland, 22. April 1913.
Nr. 71370. Deutschland, 24. Juli 1915.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(7 Hauptpatente — 7 brevets principaux — 7 brevetti principali)

- Kl. 58, Nr. 22851. Doppelzylinder mit Transportsicherung.
- Kl. 74, Nr. 21318. Spaltfräseapparat an automatischen Mäschinen zur Herstellung von Schrauben.
- Kl. 90, Nr. 22869. Gesperre zur Verriegelung der nicht eingetrichterten Räderpaare an Zahnradwechselgetrieben.
- Kl. 113, n° 22889. Système de frein de véhicules de chemins de fer, tramways, etc.
- Kl. 16, Nr. 69919. Typenreinigungsbürste. (Infolge Verziachts erlösen mit dem 21. September 1915.)
- Kl. 21 e, Nr. 54651. Sehlichteinrichtung im mechanischen Webstuhl. (Infolge Verziachts erlösen mit dem 27. November 1914.)
- Kl. 54 a, Nr. 43788. Neuerung an Turngeräten. (Infolge Verziachts erlösen mit dem 21. Oktober 1914.)

Verzeichniss der am 1. Dezember 1915 veröffentlichten 118 Patentschriften

Liste des 118 exposés d'invention publiés le 1^{er} décembre 1915

Lista dei 118 esposti d'invenzione pubblicati il 1^o dicembre 1915

69655	71088	71105	71121	71139	71156	71174	71195
69701	71089	71106	71123	71140	71158	71176	71196
70537	71090	71107	71124	71141	71159	71177	71198
71041	71091	71108	71126	71142	71160	71178	71200
71069	71092	71109	71127	71143	71161	71179	71201
71070	71093	71110	71128	71144	71162	71181	71202
71071	71094	71111	71129	71146	71163	71182	71203
71076	71095	71112	71131	71147	71164	71183	71205
71077	71097	71113	71132	71148	71165	71188	71206
71078	71098	71114	71133	71149	71166	71189	71208
71079	71099	71115	71134	71150	71167	71190	71209
71081	71100	71116	71135	71151	71169	71191	71210
71084	71101	71117	71136	71153	71170	71192	71221
71085	71102	71118	71137	71154	71171	71193	
71087	71103	71119	71138	71155	71173	71194	

Die Patentschrift Nr. 69919 wird nicht veröffentlicht.
L'exposé d'invention n° 69919 ne sera pas publié.
L'esposto d'invenzione n° 69919 non vien pubblicato.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Die Messen

in Leipzig, London und Lyon im Jahre 1916

Die Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen, zugleich Schweizerisches Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren in Zürich (Metropol), teilt darüber folgendes mit:

Leipziger Messen. Sie stehen unter der Oberaufsicht des Magistrates und unter direkter Leitung der Handelskammer Leipzig.

Die Ostermesse vom ersten Montag im März. Michaelismesse am letzten Sonntag im August. Hauptverkehr während der ersten 4 bis 5 Tage. Diese Messen dienen zur Ausstellung von Musterlagern und Musterkollektionen für eine grosse Reihe von Warengattungen.

Die Ausstellungen sollen den Fabrikanten Gelegenheit geben, Muster vorzuführen und darauf Bestellungen entgegenzunehmen. Ein unmittelbarer Verkauf ist an der Ostermesse nicht zulässig. Die Fabrikanten, welche Muster ausstellen, mieten Räume in den hierzu hauptsächlich sich

eignenden Strassen, immerhin sind nicht besondere Strassen und Gebäude vorgeschrieben. Aussteller mieten auch hier und da in geeigneten Hotels Wohnung und Ausstellungsräume.

Die Stadt Leipzig hat zwei grosse Gebäude errichtet, in denen ausschliesslich Muster zu den Messen ausgestellt werden, alle Plätze darin sind aber schon auf Jahre hinaus vermietet. Jeder Aussteller hat dem Messeausschuss der Leipziger Handelskammer von seinem Platz Mitteilug zu machen, damit seine Firma Aufnahme in das Leipziger Messadressbuch findet. Vor Beginn jeder Messe wird ihm dann ein Verzeichnis der Messbesucher unentgeltlich zugesandt. Für die Miete in Privatgebäuden wird keine Miete erhoben. Wer die Messe als Einkäufer besucht, hat seine Firma und wenn möglich auch seine Wohnung in Leipzig dem Messeausschuss der Handelskammer anzugeben. Er wird dann im Verzeichnis der Einkäufer aufgeführt und erhält vor Beginn der Messe ein Adressbuch (Ausstellungsverzeichnis) zugesandt.

Das Messadressbuch, sowie das Verzeichnis der Einkäufer vom Jahr 1914 liegen auf dem Schweizerischen Nachweissbureau für Bezug und Absatz von Waren in Zürich zur Einsicht auf.

London Fair and Market. A British Leipzig Fair. Vom 14.—24. März 1916, organisiert durch The International Trade Exhibition Limited, London.

Laut eingezogenem Bericht vom Board of Trade in London ist das Unternehmen ein privates, deren Organisatoren haben dagegen in den letzten Jahren eine Anzahl von Ausstellungen für verschiedenerelei Industrien in zufriedenstellender Weise abgehalten. Für die folgenden Jahre soll die Messe wiederholt werden. Die erste Messe wurde im August 1915 unter dem Namen «Spielzeugmesse» abgehalten. Ausstellungsplatz ist Royal Agricultural Hall Olympia, London. Mit Ausnahme der mit England im Krieg sich befindenden Länder sind alle andern zugelassen. Weitgehende Bekanntmachung wird zugesichert. Die Aufstellung der Waren soll immerhin so geschehen, dass ein Ueberblick gleichartiger oder verwandter Gegenstände ermöglicht wird. Der Zutritt wird nur Käufern gestattet.

Ein gemeinsamer Platz für mehrere Aussteller kann gemietet werden, er ist vollständig mit Licht und Heizung ausgestattet und kostet 15 engl. Pfund. Anmeldungen sollten so bald als möglich erfolgen.

La Foire d'Echantillons de Lyon du 1^{er} au 15 mars 1916. Sie soll jedes Jahr und auf den gleichen Zeitpunkt eröffnet werden. Die Messe steht unter dem Patronate des Präsidenten der Republik und des Ministeriums des Handels und der Industrie.

Lyon wird infolge seiner geographischen Lage als in erster Linie zu einer ähnlichen Einrichtung wie die Leipziger Messe bezeichnet, aber ausdrücklich hervorgehoben, dass die Messe keine Ausstellung sein soll.

Eine umfassende Bekanntmachung der Messe wird erfolgen. Zur Installierung sind die Quais der Rhône vorgesehen, deren Länge 9 Kilometer beträgt. Die Räume messen 4 Meter Breite und Länge, messen somit 16 m² und sind unabhängig von einander. Mehrere Räume können gemietet werden. Die Ausstattung ist ungehindert. Mehrere können einen Raum mieten und einen gemeinsamen Vertreter halten. Der Verkauf der Gegenstände während der Messe ist untersagt.

Der Preis einer Abteilung von 16 m² beträgt Fr. 550. Die Anzahl der Abteilungen richtet sich nach den eingegangenen Anmeldungen, der Anmeldetermin geht bis 31. Dezember 1915. Die Anmeldungen müssen auf speziellen Formularen vorgenommen werden. Bei der Anmeldung müssen Fr. 275 vorausbezahlt werden.

Zugelassen werden alle Firmen, mit Ausnahme derjenigen aus den mit Frankreich kriegführenden Staaten, ebenso dürfen unter Androhung hoher Strafen Artikel aus diesen Staaten nicht eingeführt werden.

Ein offizieller Katalog wird herausgegeben. Programme sind, soweit Vorrat, bei dem eingangs genannten Bureau in Zürich erhältlich, das auch weitere Auskunft giebt.

Annoucen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Schweiz. Nähmaschinenfabrik Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 29. Dezember 1915, nachmittags 5 Uhr im Hotel Viktoria

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes. (3780 Lz) 2564
 2. Vorlage der Rechnung pro 1914/15, sowie des Revisorenberichtes.
 3. Beschluss über Verwendung des Reingewinnes.
 4. Wahl der Kontrollstelle pro 1915/16
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht, liegen vom 22. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Luzern, den 17. Dezember 1915.

Der Verwaltungsrat.

Société Industrielle et Commerciale de la

MOTO-RÊVE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le **lundi, 27 décembre 1915**, à 5 heures du soir, au siège social, Usine de la Moto-Rêve, 35, Rue de Laney, Acaïas, à **GENÈVE**.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3^o Approbation des comptes.
- 4^o Nomination du commissaire-vérificateur.
- 5^o Propositions individuelles.

Pour assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres à la Banque Populaire Genevoise, trois jours avant l'assemblée (art. 18 des statuts). Ces titres peuvent être remplacés par des certificats de dépôt.

3885 X (2559 I)

Schweizerische Revisionsgesellschaft A. G.
Zürich Limmat-
quai 34

Telegramm: Revisionag Telephon 112.89

Formelle und materielle Bücherprüfung, Kaufm. Organisationen und Reorganisationen.

Buchführung — Abschlussarbeiten — Sanierungen — Nachinsverträge
Experten — Pfandhaltersehnften 852

Beratung in Vermögens- und Erbschaftsangelegenheiten.

Strengste Verschwiegenheit!

Société du Grand Hôtel des Avants

Les porteurs d'obligations foncières en 1^{er} rang de l'emprunt de fr. 2,600,000, 5%, du 16 juin 1913, sont convoqués en

assemblée générale

pour le **lundi, 27 décembre 1915**, à 3 1/4 heures, à la Banque de Montreux, avec l'ordre du jour suivant:

Décision à prendre en ce qui concerne le service des intérêts de la dette.

Les participants à l'assemblée auront à justifier leur qualité de porteurs d'obligations au moment de l'établissement de la feuille de présence. 2778 M (2570 I)

Montreux, le 16 décembre 1915.

Le gérant de la grosse.

Société Anonyme Ecole Lémania, Lausanne

Assemblée extraordinaire

le **lundi, 27 décembre 1915**, à 11 heures du matin

ORDRE DU JOUR:

Emprunt hypothécaire, 3^{me} rang, de fr. 125,000. (88895 L) 2561

Le conseil d'administration.

**Buchhalter-
Correspondent**

militärfrei, ganz tüchtige u. zuverlässige Kraft, absolut bilanzieller, mit Bankpraxis deutsch u. französisch, sucht möglichst sofort dauernde Stellung. (s. Referenzen!)
Offerten unter O.F. 5710 an Orell Füssli-Annoucen-Exped. A.G. H & V., Bern. (O.F. 2470) 2535.

Kaufm. Angestellter

32 jährig, ledig, energisch und zuverlässig, bilanzieller, deutsch und französisch, wegen anhaltendem Militärdienst stellenlos,

— sucht —

geeigneten, womöglich selbstständigen und dauernden oder vorübergehenden Posten. 1^o Zeugnisse.

Offerten sub Chiffre H A B 2565 an Schweiz. Annoucen-Exped. A.G. H & V., Bern.

Leere Säcke

kaufen und verkaufen stets zu Tagespreisen. 91, Haemiker & Schneller Sackhandlung, Zürich III.

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System mit Gehelmbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich VI. (22311)

VEREINIGTE FIRMEN

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G., Basel und Genf Fiechter & Ursprung, Basel

stellen Handel und Industrie ihre Dienste, in starker Vereinigung deutschschweizerischer und westschweizerischer Organisation mit eigenen Niederlassungen unter persönlicher Leitung und mit dem Verkehr vertrautem Personal in **Marseille, Cette** und **Bellegarde** für Speditionen aller Art zur Verfügung!

Importdienste aus Frankreich, England, Amerika nach der Schweiz.

Spezialverkehr für Massengüter in Wagenladungen. Sammeldienste für Stückgüter.

Exportdienste aus der Schweiz nach Frankreich, England, U. S. A., Russland, Kolonien.

Eildienst via Boulogne. Sammelverkehre über Tréport, Nantes, Bordeaux, Marseille.

Kommerzieller Vertreter in Paris, Mr. J. J. LEAZOR, 3^{bis} Rue Rottembourg, PARIS XII

zur Wahrung der Interessen während des Krieges:

Alle Auskünfte kostenlos!

(6292 a Q) 2468.

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G., Basel und Genf.

Basler Möbelfabrik A.-G.

vormalig Hermann Wagner & Co.

BASEL

Die Aktionäre werden hiermit zur statutengemässen

10. ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 4. Januar 1916, abends 5^{1/2} Uhr**
in das Bureau der Gesellschaft
eingeladen. 2566 (6532 Q)

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Versammlung.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl von 3 Verwaltungsrats-Mitgliedern.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 24. Dezember 1915 an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 3. Januar 1916 von der Direktion der Gesellschaft gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaftskasse verabfolgt. Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Aktien gegen Rückgabe des Empfangsscheines wieder bezogen werden.

Basel, den 13. Dezember 1915.

Der Verwaltungsrat.

Toggenburger Gaswerk A.G. in Wattwil

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Montag, den 27. Dezember 1915, nachm. 4^{1/2} Uhr,**
im Gasthof zur Krone in Lichtensteig.

Tagesordnung

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. September 1915.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes, sowie Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat und in die Kontrollstelle. (W 543 G) 2502.
5. Statutenrevision.

Der Bericht der Verwaltung und der Revision, sowie die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sind vom 13. Dezember 1915 an im Bureau des Hrn. M. Tschudi-Grob in Wattwil zur Einsicht bereit.

Zutrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Angabe der Nummern, wenn nötig gegen Vorweisung der Aktien, vom 17. Dezember 1915 an bezogen werden bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Lichtensteig, auf dem Bureau des Herrn M. Tschudi-Grob in Wattwil und bei der Spar- und Leihkasse in Kappel.

Wattwil, den 7. Dezember 1915.

Der Verwaltungsrat.

Continental Bergwerks-Aktiengesellschaft in Glarus

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 30. Dezember 1915, nachmittags 2 Uhr,**
im Hotel Glarnerhof in Glarus

Traktanden:

1. Auflösung der Gesellschaft.
2. Bezeichnung der Liquidatoren.

Auf Begehren eines Aktionärs, der mehr als den zehnten Teil der Aktien besitzt, wird diese Versammlung infolge Gerichtsbeschluss vom Unterzeichneten einberufen. Die an der Versammlung teilnehmenden Aktionäre werden aufgefordert, ihre Aktien beim Bankhaus **S. Bleichröder** in Berlin oder beim Schweizerischen Bankverein in Zürich zu hinterlegen und den Ausweis an der Versammlung vorzulegen. Im übrigen wird auf § 11 der Statuten verwiesen. (1382 G) 2568.

Glarus, den 16. Dezember 1915.

Der Zivilgerichtspräsident: **Dr. F. Schindler.**

Reparatur
Umwicklung
Umtausch
Kauf
Verkauf
Vermietung

elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren, Ventilatoren und Apparate.

1854, Besteigerichte Werkstätte — Grosses Lager
2961 Z Prompte und billige Bedienung — Garantie.

Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte
Burkhard & Hiltbold

Hardturmstr. 121
Zürich 5

Telephon Nr. 8355 Telegr.-Adresse Elektromechan.

Papeteries de Courtelary et de Chenevrières

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

sur le **mercredi, 29 décembre 1915, à 3 heures de l'après-midi, au Buffet de la Gare, à St-Imier (salle du 1^{er} étage).**

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1914, présentation du compte de profits et pertes et du bilan au 31 décembre 1914.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports et décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
- 4^o Nominations statutaires.

Aux termes de l'art. 841 C. O. le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1914 et le rapport de Messieurs les vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 19 décembre, chez le secrétaire du conseil d'administration, **M. Geneux**, au bureau de la Société de la **Goule, à St-Imier.** 6300 I (2567 I)

Sur présentation des actions de la Société, il sera délivré des cartes jusqu'au 28 décembre, au soir, pour prendre part à l'assemblée, par **M. Geneux**, au bureau de la Goule, à St-Imier.

Courtelary, le 16 décembre 1915.

Le conseil d'administration.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Ink.
Bern: G. Bärtschli, Ink. u. Ausk.
— **Confidentia A. Guggler**, Rechts. Anst.
Inkasso, Befreiung, Vermittl. Gares Schweiz.
— **Emil Jenni**, Auskünfte u. Ink.
Basel: G. Fehrmann, Notar, Inkasso.
Chaux-de-Fonds: Ch. E. Galland, not. Rens., recouvrem., gér., etc.
— **Paul Robert**, Renseign., recouvrem.
Char: Dr. Fr. Conradin, Adv. Ink.
Genève: Horren & Guerechet, Renseignements, recouvrem., content.
Locarno: Dr. S. Flori, Advok. Ink.
Lugano: Ort. Rainoni, Via Pret. Veschio 2
Murten: Dr. Friolet, Adv. & Notar.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.
— **D. G. Haldimann**, av. rens. rec.
— **H. Marthe**, ag. de la Soc. Ind. et Com.
Olten: Dr. W. Staber, Fürpr. & Notar.
Solothurn: A. Brosi, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
Zofingen: G. Lüscher, Notar, Ink.
Zürich: Auskunftei Prudentia A. G. Informationen und Inkasso.
— **Gavillet-Brechel, Aac Nationale**, Strehlg. 18. Rechts., Inf., Ink. Ag. d'Aff.
— **Rosenberger-Grabhor**, Inkasso.

Falzmaschine

Erstklassige u. leistungsfähige Falzmaschine « HANSA »

neues System

für kommerziellen Betrieb, ist umständehalber billig zu verkaufen!

Ferd. Scheu

Mühlmatzstrasse 24

(3797 Lz) LUZERN 2560.